



**Regionales Versorgungszentrum (RVZ) im Landkreis Wolfenbüttel
– Samtgemeinde (SG) Baddeckenstedt
(Fein-)Nutzungskonzept und Businessplan**

Vilsbiburg / Berlin, 20. August 2021

dostal & partner
management-beratung gmbh

■ 84137 Vilsbiburg
■ Bahnhofstraße 5
■ 08741 9678910

■ 50672 Köln
■ Hohenzollernring 57
■ 0221 16025205

■ 90461 Nürnberg
■ Frankenstraße 152
■ 0911 2379305

■ 10789 Berlin
■ Tauentzienstr. 9-12
■ 030 25493141

■ info@dostal-partner.de
■ www.dostal-partner.de

Inhalt

1. Aufgabenstellung und Rahmenparameter	03
2. Regionales Versorgungszentrum Baddeckenstedt	04
3. Kommunales MVZ im RVZ	05
4. Kommunales MVZ	10
5. Finanzprognose kMVZ	14
6. Regionales Versorgungszentrum RVZ	19
7. Nutzungskonzept für das RVZ	21
8. Finanzprognose RVZ	24
9. Weitere Schritte / Beschlüsse	25

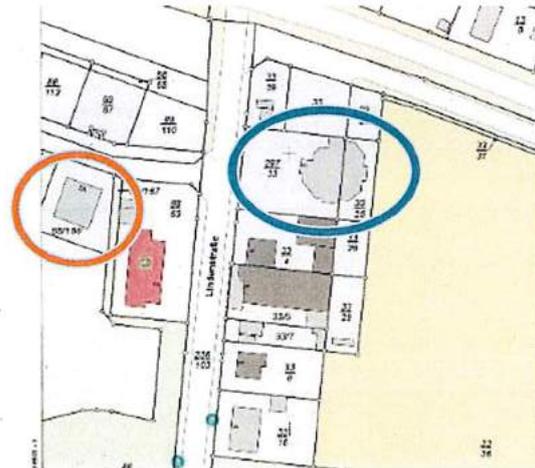
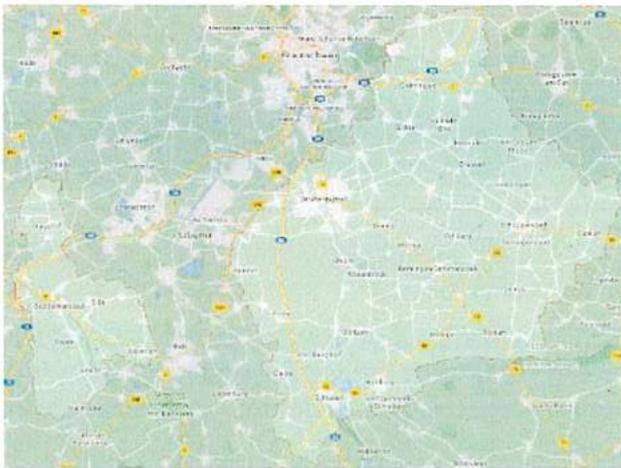
1.1 Aufgabenstellung und Rahmenparameter

Im Rahmen eines landesweiten Modellprojekts planen der Landkreis Wolfenbüttel und die Samtgemeinde Baddeckenstedt die Gründung eines Regionalen Versorgungszentrums (RVZ) in kommunaler Trägerschaft am Standort Baddeckenstedt mit einem (k)MVZ als Kern →

- **(Fein)Nutzungskonzept** einschließlich Raumbedarfsplanung/-analyse, Bauinvestitionen sowie Ausstattungs-planung und -kosten
 - Präferiert: „Campus-Lösung“ mit zwei Hauptstandorten (ggf. auch Integration weiterer Leistungen der Daseinsvorsorge) mit Nutzung der erweiterbaren bisherigen Hausarztpraxis und des barrierefreien Sparkassengebäudes in unmittelbarer Nähe des Wohngebiets „VIVA60“.
- **Business- und Finanzplan MVZ** einschließlich Investitionsplanung, Umsatz- und Ergebnisplanung, Plankostenstruktur, Liquiditätseinschätzung sowie Chancen- und Risikobewertung
- **Ergebnisse bis spätestens zum 20.08.2021**

2.1 Regionales Versorgungszentrum Baddeckenstedt – Überblick

- Stark ländliche Prägung, die Entfernung zur Kreisstadt schmälert Teilhabemöglichkeiten und die Mobilität.
 - Rückgang der Bevölkerung und demographischer Wandel ändern den Bedarf an gesundheitlichen, medizinischen und sozialen / haushaltsnahen Leistungen.
- Bündelung der künftigen Angebote an mehreren Standorten (Campus-Lösung).



3. Kommunales MVZ als Bestandteil des RVZ Baddeckenstedt

3.1 Kommunales MVZ im RVZ – Gründung und Zulassung

- Medizinische Versorgungszentren (MVZ) können gegründet werden durch
 - Vertragsärzte / Psychotherapeuten
 - Krankenhäuser
 - Erbringer nichtärztlicher Dialyseleistungen
 - Gemeinnützige Träger mit Versorgungsauftrag
 - Kommunen.
- Für die Gründung sind mindestens zwei hälftige Arztsitze notwendig und zwei Vertragsärzte notwendig (gegeben).
- MVZ benötigen eine Zulassung durch den örtlich zuständigen Zulassungsausschuss (Braunschweig).
- Die Tätigkeit von Ärzten im MVZ unterliegt der Bedarfsplanung (problemlos möglich).
- MVZ können facharztgleich oder –übergreifend geführt werden. Bei kMVZ überwiegen – zumindest bei Gründung – die hausärztliche Versorgung.
- Die Gründung eines MVZ mit zwei oder mehr Standorten ist generell möglich, allerdings muss zu diesem Zeitpunkt sichergestellt sein, dass mindestens 70% der ärztlichen Leistungen in der Zentrale erfolgen.

3.2 Kommunales MVZ im RVZ – Rechtsform

- **Kommunale MVZ** können in folgenden Rechtsformen gegründet werden:

- **Regie- und Eigenbetriebe**

durch fehlende eigene Rechtspersönlichkeit **kaum geeignet**.

- **Anstalt des öffentlichen Rechts**

kaum Entwicklungsfähig, d.h. für den dynamischen Markt der ärztlichen Versorgung **nicht zu empfehlen**.

- **Körperschaften des öffentlichen Rechts und Kommunalunternehmen**

durchaus **möglich und marktadäquat**. Sie begrenzen zwar die Art der Träger, sind jedoch wachstumsfähig.

- **Genossenschaften**

leiden an der Unverbindlichkeit der Mitgliedschaft und der projektbezogenen Organisation, von daher **nur unter bestimmten Voraussetzungen zu empfehlen**.

- **GmbH**

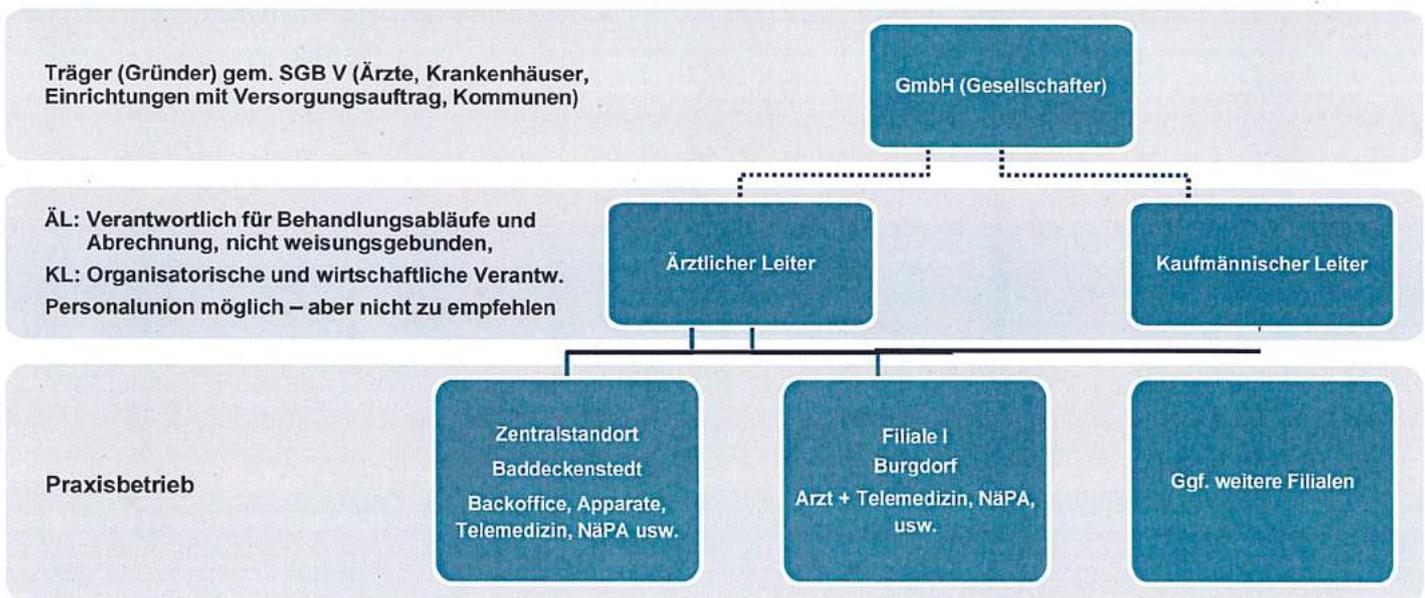
als unternehmerisch geeignetste Rechtsform **eindeutig zu empfehlen**. Volle Handlungsfähigkeit der Gesellschafter.

3.3 Kommunales RVZ mit MVZ – Unternehmensstruktur

- GmbH als empfohlene Rechtsform für RVZ (Kurzgutachten zu vorgelagerten Fragestellungen für die Gründung eines RVZ mit dem Bestandteil MVZ vom 31.08.2020, vom Land Niedersachsen in Auftrag gegeben).
- GmbH als empfohlene Rechtsform für MVZ (Rechtsformvergleich durch *dostal*).
- Vor diesem Hintergrund ergibt sich das folgende rechtliche Szenarium:
 - **Gründung des kommunalen RVZ** in Form eines Kommunalunternehmens, Rechtsform (g)GmbH
 - Möglicher Gründerkreis: Landkreis, SG Baddeckenstedt, einzelne Gemeinden (Zusammensetzung und Anteile sind noch zu klären)
 - **Gründung des kommunalen MVZ** als (g)GmbH als
 - Tochterunternehmen des Kommunalunternehmens (KU ist Allein-Gesellschafter) – Vorteil: Gewinn MVZ fließt an Mutterunternehmen
oder
 - Rechtlich selbstständige (g)GmbH (o.g. Gründerkreis ist auch Gründerkreis des kMVZ) – Vorteil: auch nicht-kommunale Gesellschafter können später integriert werden (z.B. Ärzte, Krankenhäuser)

3.4 Kommunales MVZ im RVZ – Organisationsstruktur MVZ

- Die Zulassung des MVZ durch die KV erfolgt erst nach Gründung (z.B. notarielle Beglaubigung bei GmbH).



4. Kommunales MVZ

4.1 kMVZ im RVZ – Zulassungsvoraussetzungen kMVZ Baddeckenstedt



Hausärztlich: Mittelbereich Salzgitter*

Versorgungsgrad 81,4 %

24 freie Hausarztsitze (Stand 7/2021, KVN)

* Bei Versorgungsgraden unter 110% sind neue Niederlassungen von Ärzten möglich. Liegt der Versorgungsgrad zwischen 110 und 140% ist der Planungsbereich „gesperrt“. Nachbesetzungen von Arztsitzen sind jedoch möglich. Bei über 140% sind auch Nachbesetzungen nur in besonderen Ausnahmefällen möglich.

Fachärztlicher Planungsbereich Wolfenbüttel*

- Augenärzte: 112,7%
- Chirurgen/Orthopäden: 126,9%
- Frauenärzte: 135,4%
- Hautärzte: 132,4%
- HNO-Ärzte: 132,5%
- Kinderärzte: 124,0%
- Nervenärzte: 111,5%
- Psychotherapeuten: 117,9%
- Urologen: 123,9%

(Stand 7/2021)

4.2 kMVZ im RVZ – Gründung

Ärzte

- Zwei Vertragsärzte auf zwei hausärztlichen Arztsitzen in einer Einzelpraxis mit angestelltem Arzt vorhanden.
- Beide Ärzte werden Angestellte im kMVZ. Die Arbeitgeberärztin fungiert als Ärztliche Leiterin.

Praxispersonal

- Derzeitiger Praxismanager wird in Teilzeit als Kaufmännischer Leiter im kMVZ übernommen
- Vorhandenes Praxispersonal wird am Standort übernommen.

Praxisstandort

- Bestehende Arztpraxis (165 qm) wird durch MVZ gemietet.

4.3 kMVZ im RVZ – Entwicklungspotential

- Der Einzugsbereich der SG Baddeckenstedt liegt selbst bei einem zu unterstellenden abfließenden Patientenstrom in Richtung Salzgitter / Hildesheim auf knapp 7.000 Einwohner (Potential 4 Hausärzte).
- Ärztehaus hat mit 165 qm zumindest zeitweise räumliches Potential für einen dritten Arzt.
- Aufgrund der hohen Synergien ist ein Ausbau des kMVZ der Vorzug vor der Ansiedlung von zusätzlichen hausärztlichen Einzelärzten zu geben.
- Um den ärztlichen Bedarf im nördlichen Bereich der Samtgemeinde abzudecken ist eine zweite Betriebsstätte in Burgdorf geplant. Die zur Verfügung stehenden Räume könnten für einen Praxisbetrieb mit einem Arzt einschl. Praxispersonal ausgebaut und eingerichtet werden.
- Die Abdeckung der südöstlichen Gemeinden erfolgt durch eine dort niedergelassene Ärztin außerhalb des MVZ und ggf. zusätzlich durch eine mobile Praxisassistentin (VeraH) des MVZ.
- Das Baugebiet Viva60 ist privat erschlossen. Zwei anschließende Grundstücke werden vorerst freigehalten und bieten Potential für weitere gesundheitsbezogene Angebote.

5. Kommunales MVZ - Finanzprognose

5.1 Finanzprognose – Ausgangsbedingungen

Inbetriebnahme Baddeckenstedt 01.07.2022 durch zwei Abgeber-Ärzte in der bisherigen Praxis mit **2,0 Arztsitzen**.

- Der bestehende Praxisbetrieb ist derzeit noch im Aufbau befindlich und hat mit 1.500 Scheinen / Quartal sein Maximum noch nicht erreicht (rd. 2.000 Scheine / Quartal gem. KVN 2020).

Inbetriebnahme neuer Filialstandort 01.01.2023 mit vollständig neuem **Praxisaufbau einer Einzelpraxis**.

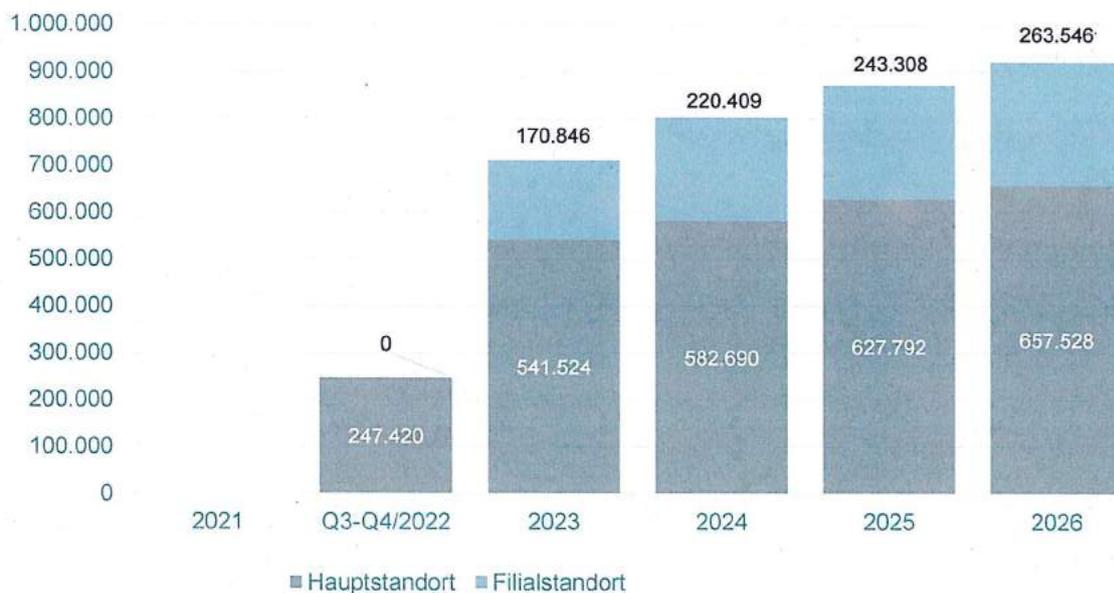
- Der Aufbau einer Hausarztpraxis dauert i.d.R. drei bis fünf Jahre. Im Folgenden wird der Mittelwert von **3,5 Jahren** herangezogen. Erst ab dem 5. Betriebsjahr (2026) erreicht die GKV-Scheinzahl mit **725 / Quartal** ihren vorläufigen Endpunkt. Der Praxisaufbau ist somit abgeschlossen.
- Ab 01.09.2022 die Einrichtung und Ausstattung mit EDV, Büromöbeln sowie medizinischen Geräten und Apparaten sowie teilweise Personalbesetzung.

GKV-Honorarumsatz gem. Honorarbericht KVN

- Der GKV Honorarumsatz je Behandlungsfall lag im 1. Quartal 2020 bei 59,82 €, im Verlauf des Jahres 2020 stieg dieser bis zum 1. Quartal 2021 auf 67,96 €. Im Folgenden wurde eine Zuwachsrate von 5% p.a. unterstellt.
- Der Gesamt-GKV-Honorarumsatz im Jahr 2026 wird sich gem. der vorliegenden Prognose in einer Bandbreite von 725.000 bis 825.000 € bewegen und sich in den Folgejahren aufgrund steigender Honorarumsätze je Behandlungsfall jeweils leicht erhöhen.

5.2 Finanzprognose bis 2026 – Umsatz MVZ

MVZ Umsatzentwicklung bis 2026 in EUR



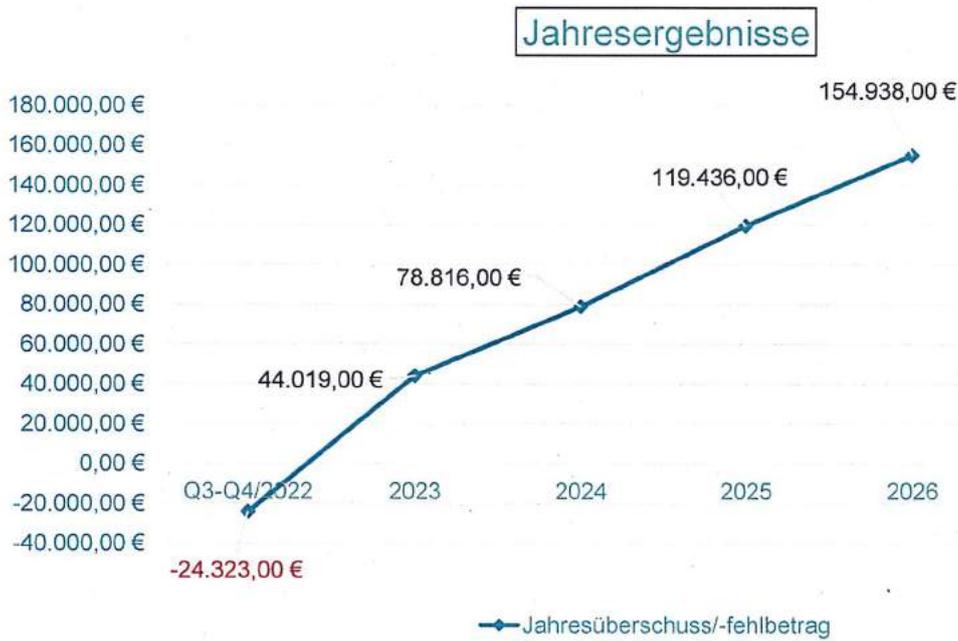
Prognose auf Basis der laufenden GKV-Honorarentwicklungen

5.3 Finanzprognose bis 2026 – GuV-Rechnung

GuV-RECHNUNG

Ertrag	2021	Q3-Q4/2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse		247.420,00 €	712.370,00 €	803.099,00 €	871.100,00 €	921.074,00 €
sonst. betriebl. Erträge		- €	- €	- €	- €	- €
Bruttoertrag		247.420,00 €	712.370,00 €	803.099,00 €	871.100,00 €	921.074,00 €
Aufwendungen						
Personalaufwand		- 242.563,00 €	- 581.426,00 €	- 608.830,00 €	- 620.327,00 €	- 627.036,00 €
Abschreibungen		- 2.980,00 €	- 16.400,00 €	- 16.900,00 €	- 15.725,00 €	- 7.925,00 €
Raum- und Energiekosten		- 15.150,00 €	- 39.050,00 €	- 39.300,00 €	- 39.500,00 €	- 39.700,00 €
Versicherungen, Beiträge, Abgaben		- 1.750,00 €	- 3.800,00 €	- 4.000,00 €	- 4.000,00 €	- 4.000,00 €
Reparaturen & Instandhaltungen		- 2.200,00 €	- 4.500,00 €	- 6.000,00 €	- 6.000,00 €	- 7.000,00 €
Werbe- und Reisekosten		- 500,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €
Praxis- & Laborbedarf		- 1.900,00 €	- 4.500,00 €	- 5.500,00 €	- 5.500,00 €	- 6.000,00 €
verschiedene betriebl. Aufwendungen		- 4.700,00 €	- 10.000,00 €	- 12.000,00 €	- 13.000,00 €	- 13.000,00 €
Betriebsaufwendungen gesamt		- 271.743,00 €	- 660.676,00 €	- 693.530,00 €	- 705.052,00 €	- 705.661,00 €
Einkünfte aus Betrieb		- 24.323,00 €	51.694,00 €	109.569,00 €	166.048,00 €	215.413,00 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- €	- 7.675,00 €	- 30.753,00 €	- 46.612,00 €	- 60.475,00 €
Ergebnis nach Steuern		- 24.323,00 €	44.019,00 €	78.816,00 €	119.436,00 €	154.938,00 €
sonstige Steuern		- €	- €	- €	- €	- €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		24.323,00 €	44.019,00 €	78.816,00 €	119.436,00 €	154.938,00 €

5.4 Finanzprognose bis 2026 – Jahresüberschuss/-fehlbetrag MVZ



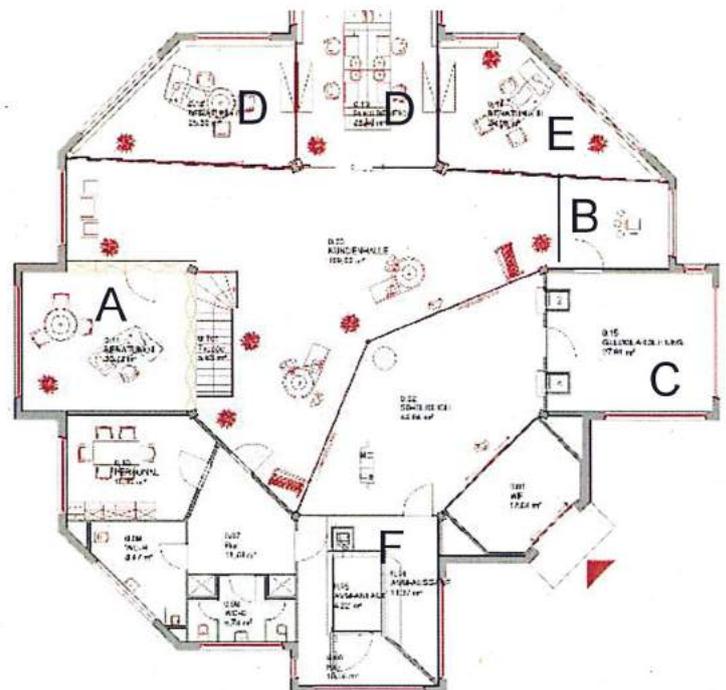
6. Regionales Versorgungszentrum

Stichworte:

- Bevölkerungsrückgang durch aktive Abwanderung
- Integration in ländlichen Regionen abhängig von
Mobilitäts- und Aktivitätskonzept

6.1 Rahmenparameter für ein RVZ – Verfügbare Räumlichkeiten

- Das aktuell noch genutzte Sparkassengebäude wird Mitte 2022 frei.
- Ein Kauf durch die SG Baddeckenstedt ist geplant.
- Genutzt werden kann ausschließlich das Erdgeschoss mit 391 qm. Der Keller ist wegen des bestehenden Hochwasserrisikos nicht für den Publikumsverkehr nutzbar.
- Im Erdgeschoss bleibt ein rd. 20 qm SB-Bereich der Sparkasse bestehen.



7.1 Nutzungskonzept für ein RVZ - Zielsetzungen

- **Zielsetzungen (gem. Vorbereitungstreffen zum RVZ vom 24.3.2021)**
 1. Medizinisch und gesundheitliche Versorgung sichern / verbessern
 - Gründung MVZ
 2. Soziale Verbesserung des Umfeldes
 - Inhaltliche Belegung RVZ
 3. Nachhaltige Strukturen schaffen
 - Belegungsplan Sparkassengebäude

7.2 Nutzungskonzept für ein RVZ – Belegung Räume

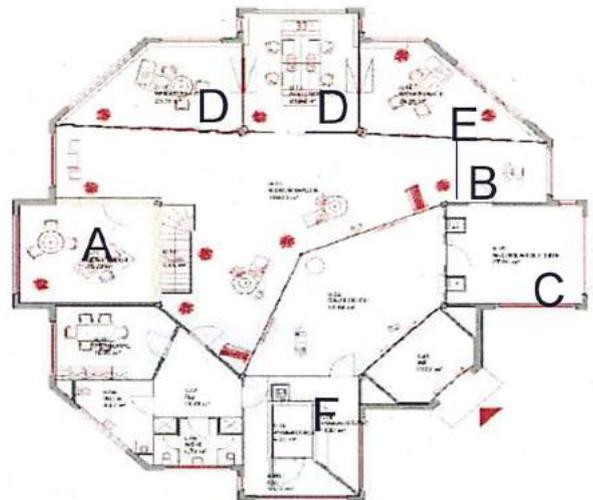
1. Vortragsraum (A), 30 qm

- Mit wechselnder Belegung, Einbauschränke zur Aufbewahrung individueller Materialien vorhanden und zuteilbar, Bestuhlung und Technik (z.B. Beamer, Leinwand etc.) noch notwendig.
 - Bildungszentrum Wolfenbüttel
 - Deutschkurse (RK)

2. Soziale Angebote (B), rd. 12 qm

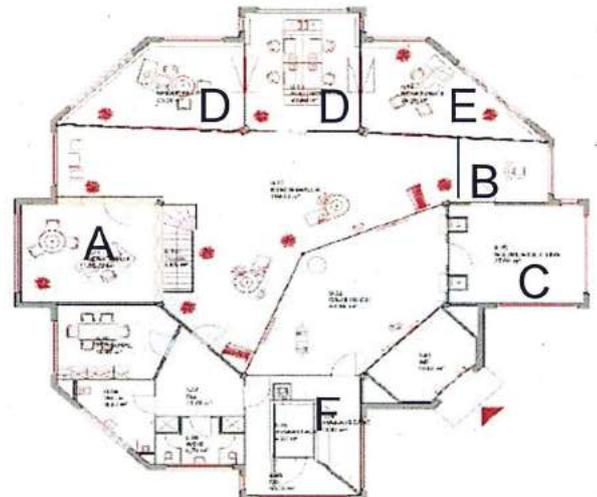
- Beratung durch verschiedene Ämter und Angebote durch Ehrenamtliche: Pflegeberatung, Schuldnerberatung, Ehrenamtliche, haushaltsnahe Dienste
- Rentenälteste 2x mtl

3. Beratung Wohlfahrtsverbände (C, Datenschutz) 28 qm, Interesse entsprechend formuliert



7.3 Nutzungskonzept für ein RVZ – Belegung Räume

4. **Tages-Café in Kundenhalle (rd.120 qm)**
 - Café Kinderwagen
 - Seniorentreff
 - Selbstorganisiertes Angebot
5. **Gruppenraum (D), r. 53 qm**
 - Wechselnde Belegung durch Gymnastik / Physiotherapie-Kurse, Mutter-Kind-Kurse, usw.
 - Hausaufgaben-, Nachmittagsbetreuung Schule
6. **Beratungsraum 1 (E)**
 - RVZ-Managerin
 - 1 – 2 in der Woche durch externe Logopädin
7. **Beratungsraum 2 (F)**
 - Zweigstelle „Frühe Hilfen“
 - Jugendpflege



8.1 Finanzprognose RVZ bis 2026 – Liquiditätsprognose

Liquiditätsplan	Monat				
	Q3-Q4/2022	2023	2024	2025	2026
Finanzposition					
Anfangsbestand	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss MVZ	0,00	0,00	33.014,00	59.112,00	89.577,00
Mieteinnahmen MVZ	9.600,00	19.200,00	19.200,00	19.200,00	19.200,00
Einnahmen SB-Bereich Sparkasse	1.200,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Sonstige Einzahlungen	750,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Summe Mittelzufluß	36.550,00	23.100,00	56.114,00	82.212,00	112.677,00
Summe Mittelzufluß kumuliert	36.550,00	59.650,00	115.764,00	197.976,00	310.653,00
Betriebskosten Gebäude	10.040,88	10.091,08	10.141,54	10.192,25	10.243,20
Reinigungskraft	8.374,00	8.395,00	8.416,00	8.437,00	8.458,00
Hausmeister-Service einschl. Winterdienst	2.346,00	2.346,00	2.346,00	2.346,00	2.346,00
RVZ-Managerin (Teilzeit)	0,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
lfd. Betriebskosten	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Umbaukosten	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
IT/EDV	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonst. Kosten	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Summe Mittelabfluß	83.760,88	83.832,08	83.903,54	83.975,25	84.047,20
Summe Mittelabfluß kumuliert	83.760,88	167.592,96	251.496,50	335.471,75	419.518,95
Liquiditätssaldo	-47.210,88	-60.732,08	-27.789,54	-1.763,25	28.629,80
Liquiditätssaldo kumuliert	-47.210,88	-107.942,96	-135.732,50	-137.495,75	-108.865,95

Hinweis: Die Jahresüberschüsse des MVZ fließen abzüglich Abgeltungssteuer einschl. des Solidaritätszuschlages in das MVZ.

9. Weitere Schritte / Beschlüsse

9.1 Förderantrag und Beschlussvorlagen

Förderantrag (Max. Förderung 1,3 Mio)

- Kauf Immobilien (Sparkasse, Ärztehaus)
- Kauf Praxisausstattung (lfd. Praxis Prinzing)
- Umbau und Ausstattung Zweigstelle/Filiale Burgdorf
- Umbau und Ausstattung RVZ
- RVZ-Managerin (Personalkosten)

RVZ

- Gründungsbeschluss einschl. Satzung, Definition der Organe
- Kauf Immobilien (Sparkasse, Ärztehaus)
- Kauf Praxisausstattung (lfd. Praxis Prinzing)
- Gründungsgeschäftsführer
 - Suche, Anstellung RVZ-Managerin
 - Nutzungs- und Mietverträge
 - Versicherungen
 - Sonst. Betriebsverträge zur Inbetriebnahme

MVZ

- Gründungsbeschluss einschl. Satzung, Definition Organe
- Gründungsgeschäftsführer
 - Arztsuche
 - Suche Praxispersonal
 - Arbeitsverträge
 - Zulassung einschl. Sicherheitsleistungen
 - Praxisausstattung
 - Mietvertrag
 - Steuerberater
 - Versicherungen